

DGGT-Arbeitskreis 2.5: Küstenschutzwerke

Obmann: Dr.-Ing. Karsten Peters

Zielsetzung

Der AK 2.5 "Küstenschutzwerke" ist ein gemeinsamer Arbeitskreis/Fachausschuss der Deutschen Gesellschaft für Geotechnik e.V. (DGGT) und der Hafentechnischen Gesellschaft e.V. (HTG) und besteht seit 1972. Seine Aufgabe besteht in der Erarbeitung von Empfehlungen für Bauwerke und Belange des Küstenschutzes an Nord- und Ostsee sowie im internen und externen Erfahrungsaustausch.

Angaben zum Arbeitskreis

- Zusammensetzung der Mitglieder

Der Arbeitskreis 2.5 besteht aus Kollegen der Küstenschutzverwaltungen der Länder (HB, HH, M-V, NDS, S-H), der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV), von Instituten und Universitäten, von Baufirmen und von Ingenieurbüros. Derzeit gehören dem AK 2.5 insgesamt 30 Fachkollegen an.

- Unterarbeitsgruppen

Der FAK ist für die Vertreter der Küstenländer eine sehr wichtige Plattform des länderübergreifenden fachlichen Austausches, um über aktuelle Bauvorhaben, Planungen, Ziele oder Entwicklungen im Küstenschutz zu sprechen. Dementsprechend wird letzterem stets ausreichend Zeit im FAK eingeräumt, wie auch in diesem Jahr. So wird dieser fachliche Austausch von den Mitgliedern auch in besonderer Weise wertgeschätzt und auch gezielt genutzt, um Themen anzusprechen und Lösungen nachzufragen. Dies hat sich wieder in den vergangenen Sitzungen gezeigt. Der FAK beschäftigt sich weiterhin mit ausschussrelevanten Themen des Küsteningenieurwesens, deren Bearbeitung als notwendig beurteilt wurde. Die folgende Tabelle gibt einen Überblick der Arbeitsgruppen und deren Status.

Arbeitsgruppe	Status	Grad der Fertigstellung
AG 1 – Sickervorgänge im Deich	In Bearbeitung	95%
AG 2 – Bemessung und Unsicherheit	In Bearbeitung	75%
AG 3 – Küstenschutzstrategien	Bericht liegt vor und wurde in Die Küste, Heft 76 veröffentlicht	100%
AG 4 – Hochwasserschutzwände (Ausführungsbeispiele)	In Bearbeitung	25%
AG 6 – Deichverteidigung bei und nach Sturmflut	In Bearbeitung	10%
AG 7 – Deichvorland	Bearbeitung wurde zurückgestellt	
AG 8 – Dünen als Hochwasserschutz	In Bearbeitung	10%

Der Fortschritt der Bearbeitung der Arbeitsgruppen wird in den Sitzungen stets aktualisiert. Derzeit befindet sich die AG 1 mit ihrem Beitrag zu Sickervorgängen im Deich kurz vor der Fertigstellung. Mit einer Veröffentlichung wird noch in diesem Jahr gerechnet.

Neben der Arbeit in den Arbeitsgruppen haben sich die Pläne der Novellierung der EAK konkretisiert. Die neue EAK wird eine modulare Grundstruktur erhalten. Ein neuer übergeordneter

Leitartikel wird den Leser der EAK dann zu den einzelnen bekannten Empfehlungen der EAK leiten, die ebenfalls nach und nach aktualisiert werden sollen. Dieser neue Leitartikel soll jedoch als erstes veröffentlicht werden. Anschließend erfolgt stufenweise die Novellierung der Empfehlungen.

Darüber hinaus hat der FAK die Novellierung des Internetauftrittes beschlossen und dazu weitere Schritte mit der HTG abgestimmt. Diese Novellierung wird aktuell durchgeführt. In die Arbeiten der einzelnen Arbeitsgruppen werden je nach Bedarf auch externe Berater eingebunden.

Sitzungen des Arbeitskreises im Berichtszeitraum

Der AK 2.5 hat innerhalb des Berichtszeitraumes viermal getagt.

Arbeitsergebnisse

Derzeit konzentriert sich der AK 2.5 auf die fachliche Arbeit in den o. g. Arbeitsgruppen, deren Ergebnisse sukzessiv erarbeitet und dem AK 2.5 vorgestellt werden. Anschließend ist die Veröffentlichung der Ergebnisse geplant. Konkret ist in 2016 mit einer Veröffentlichung der Arbeitsergebnisse zu Sickervorgängen im Deich zu rechnen.

Weiteres Arbeitsprogramm und Perspektiven für die nächsten Jahre

Neben der vorrangigen Fertigstellung der Arbeiten der Arbeitsgruppen ist die Novellierung der EAK geplant. In diese Novellierung werden auch die Ergebnisse der einzelnen Arbeitsgruppen einfließen.

Darüber hinaus wird sich der AK 2.5 mit relevanten Themen des Küstenschutzes weiter beschäftigen. Dazu zählen u. a. die Thematik der doppelten Sicherheit bei Küstenschutzanlagen oder auch das Thema Klimaänderung und dessen Konsequenzen für Planung, Bau und Betrieb von Küstenschutzbauwerken.

Geplante Veranstaltungen

Der AK 2.5 plant die Durchführung eines Sprechtages zum Thema Deiche für das Frühjahr 2017.

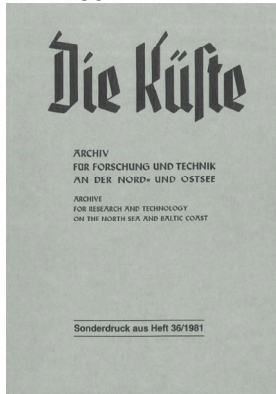
Veröffentlichungen des Arbeitskreises

Veröffentlicht wurden die „Empfehlungen für die Ausführung von Küstenschutzwerken“ durch das Kuratorium für Forschung im Küsteningenieurwesen (KfKI) in der Schriftenreihe „Die Küste“ als

- EAK 1981 „Die Küste“ Heft 36 (1981),
- EAK 1993 „Die Küste“ H. 55 (1993) und
- EAK 2002 „Die Küste“ H. 65 (2002)
einschließlich aller Korrekturen veröffentlicht in „Die Küste“ Heft 71 (2006)).

Die folgende Abbildung zeigt die Titelblätter der EAK 1981, 1993 und 2002.

EAK 1981



EAK 1993



EAK 2002



Abbildung: Publikationen der EAK 1981, 1993 und 2002

Damit ergibt sich folgende Übersicht über die aktuellen Empfehlungen für die Planung und Ausführung von Küstenschutzwerken (EAK):

Allgemeine Empfehlungen	
Empfehlungen A 2002	Äußere Belastung als Grundlage für Planung und Bemessung von Küstenschutzwerken Hinweise: Korrekturen gem. „Die Küste“ Heft 71 (2006) Der Abschnitt 4.2.5 „Berechnungsverfahren für den Wellenüberlauf“ wurde mittlerweile durch das „European Overtopping Manual“ veröffentlicht in „Die Küste“ Heft 73 (2007) ersetzt.
Empfehlungen B 1993	Boden und Baugrund für Küstenschutzwerke
Empfehlungen C 1993	Baustoffe für Küstenschutzwerke
Empfehlungen C 2002	Baustoffe für Küstenschutzwerke
Empfehlungen für sandige Küsten	
Empfehlungen D 1993	Sandaufspülungen als Küstenschutz
Empfehlungen E 1993	Deckwerke und andere Längswerke als Küstenschutz
Empfehlungen F 1993	Buhnen als Küstenschutz
Anhang 2002	Neue Ausführungsbeispiele zu den Empfehlungen E 2002 und F 2002
Empfehlungen für Marschen- und Flachküsten	
Empfehlungen B 2002	Geotechnische Untersuchungen von See- und Tidestromdeichen
Empfehlungen G 2002	Seedeiche und Tidestromdeiche
Empfehlungen H	Empfehlungen für Verlegen und Betrieb von

2002	Leitungen im Bereich von Hochwasserschutzanlagen
------	---

Neben den vorliegenden Empfehlungen wurde 2009 das Thema Küstenschutzstrategien im Heft Nr. 76 der Schriftenreihe „Die Küste“ veröffentlicht.